



Gemeindebrief - II/2018 Juni Juli August

Quartalsprophet

Evangelische Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern

„Sehet die Vögel unter dem Himmel an: sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater nährt sie doch.“ Matthäus 6:26



Stieglitz im Pfarrgarten
Foto: Volker Jeck

KONTAKTE

PFARRER

Volker Jeck

Lünerner Kirchstraße 4
Telefon 0 23 03/ 43 70
E-Mail volker.jeck@kk-ekvw.de

Gerhard Ebmeier

Hemmerder Dorfstraße 72 a
Telefon 0 23 08/ 9 30 89 55
E-Mail gerhard-dieter.ebmeier@kk-ekvw.de

GEMEINDEBÜRO

Bettina Hußmann

Lünerner Kirchstraße 10
Telefon 0 23 03 / 53 94 16
Telefax 023 03 / 53 94 17
E-Mail un-kg-hem-lue@kk-ekvw.de

Öffnungszeiten:

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 11.00 bis 17.00 Uhr
Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

INTERNET

www.hemmerde-luenern.de

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Ulrike Faß (Jugendreferentin)
Telefon 01 70 / 15 39 183

GEMEINDEHÄUSER

Ludwig-Polscher-Haus (LPH)

Lünerner Kirchstraße 10
Telefon 0 23 03 / 53 94 16

Arche

Frau Rosemarie Coggrave,
Telefon 0 23 08 / 3 45 99 34
mobil 01 73 / 43 51 4 40

Regenbogen

Hemmerder Dorfstraße 78 a
Telefon 0 23 08 / 93 32 09

KÜSTER

Volker Fiedler

(Hausmeister Regenbogen)
Telefon 0 23 08 / 6 34

Valentina Riss

(Ludwig-Polscher-Haus, Kirche Lünern,
Kirche Hemmerde)
Telefon 0 23 03 / 69 01 48

EV. NOAH-KINDERGARTEN

Diana Ersel
Hemmerder Dorfstraße 78 c
Telefon 0 23 08 / 93 23 54
Telefax 0 23 08 / 93 23 58

GEMEINDENAHE SOZIALBEGLEITUNG:

Susanne Wöstenberg
Lünerner Kirchstraße 10, LPH
Terminabsprachen:
swoostenberg@diakonie-ruhr-hellweg.de
Telefon 0 23 03 / 4 05 76
mobil 01 51/16 31 45 87

FÖRDERVEREIN

„NOAH KINDERGARTEN“

Vorstandsvorsitzende: Nana Kotnik

Telefon 0 23 08 /9 30 89 67
E-Mail Foerderverein_noah@gmx.de

FRIEDHÖFE

Heinrich Tüttmann (Lünern)

Telefon 0 23 03 / 4 03 03

Volker Fiedler (Hemmerde)

Telefon 0 23 08 / 6 34

SPENDENKONTEN

Sparkasse Unna

IBAN: DE91 4435 0060 0013 0003 51
BIC: WELADED1UNN

Volksbank Unna

IBAN: DE52 4416 0014 1400 4248 02
BIC: GENODEM1DOR

INHALTSVERZEICHNIS

Andacht	3
Thema: Umweltgruppe - ein Abschied	4/5
Demnächst	6/7
Kinder und Jugend	8/9
Gottesdienstplan/Vikar stellt sich vor	10/11
Kinder und Jugend	12
Diakonie	13/14
Anzeige/unsere Konfirmanden	15
Freud und Leid/Jubelkonfirmationen	16
Anzeigen	17
Aus dem Presbyterium	18/19
Anzeigen	20

Unser Gemeindebrief wird ab sofort auf umweltfreundlichem Papier gedruckt!



**Kein Baum grünt ohne Kraft zum Grünen,
kein Stein entbehrt die grüne
Feuchtigkeit,
kein Geschöpf ist ohne diese
Eigenschaften;
die lebendige Ewigkeit selber
ist nicht ohne diese Kraft zum Grünen.**

Hildegard von Bingen (1098-1178)

„Grünkraft“, so nannte Hildegard von Bingen jenes innere Lebensgefühl, das wachsen und gedeihen lässt in der Schöpfung, in den Herzen und Köpfen der Menschen.

Sie ist es, die Pflanzen und Menschen aufblühen und aufbrechen lässt. In den Füßen erwacht eine neue Lust am Gehen, in den Händen ein Kribbeln zum Anpacken. Vielleicht gelingt es uns, mit der Grünkraft in unseren Herzen in Berührung zu kommen, wenn wir unterwegs sind in den Wäldern und Wiesen rund um Mühlhausen-Uelzen, Lünern und Hemmerde.

Dann können wir verstehen, wie es Hildegard von Bingen gelungen ist, in der Natur ein Bild für Gott zu finden und durch die Berührung mit der Natur sich Gott nahe zu fühlen.

Auch Jesus wusste: In der Natur begegnen wir dem Werk Gottes. Er hat alles so wunderbar eingerichtet. Aus der Fülle der Natur dürfen wir leben. „Und warum sorgt ihr euch um die Kleidung? Schaut die Lilien auf dem Feld an, wie sie wachsen: Sie arbeiten

nicht, auch spinnen sie nicht. Ich sage euch, dass auch Salomo in aller seiner Herrlichkeit nicht gekleidet gewesen ist wie eine von ihnen. Wenn nun Gott das Gras auf dem Feld so kleidet, das doch heute steht und morgen in den Ofen geworfen wird: Sollte er das nicht viel mehr für euch tun, ihr Kleingläubigen? Darum sollt ihr nicht sorgen und sagen: Was werden wir essen? Was werden wir trinken? Womit werden wir uns kleiden?“ Mt 6,27ff

Ganz im Hier und Jetzt zu leben, sich auf die Pracht und Farbigkeit der Natur einzulassen und in dem Allen die Spuren des liebenden Gottes zu entdecken, das will Jesus uns damit sagen.

„Darum sorgt nicht für morgen, denn der morgige Tag wird für das Seine sorgen.“ (Mt 6,34) genießt euer Leben, genießt die Farben der Natur, ihre Gerüche und Geschmäcker, und vergesst nicht, was der gütige Gott euch damit Gutes getan hat. Das wünsche ich allen Lünernern und Hemmerdern in diesem so von „Grünkraft“ reichen Sommer.

Dirk Heckmann

IMPRESSUM

Erscheinungsweise:

viermal jährlich

Auflage: 2.300 Exemplare

Redaktion:

Pfr. Volker Jeck, V.i.S.d.P.

Pfr. Gerd Ebmeier

Peter Eichweber

Dirk Heckmann

Martina Hitzler

Bettina Schmidt-Römer

Kontaktaufnahme zur Redaktion

Martina Hitzler

Königstraße 6

59427 Unna

Telefon 0 23 08/12 04 02

martina.hitzler@t-online.de

Redaktionsschluss 15.08.2018

Der nächste Quartalsprophet erscheint Anfang September 2018

Layout:

Martina Hitzler

Druck:

Leo Druck GmbH, Stockach

Falls Sie mit der Veröffentlichung der von Ihnen gemachten Fotos auf Gemeindeveranstaltungen nicht einverstanden sind, teilen Sie uns das bitte mit. Vielen Dank, Ihr Redaktionskreis-Team.

Umweltgruppe unserer Kirchengemeinde - ein Abschied

Nach vielen Jahren des Engagements wird sich die Umweltgruppe der Ev. Kirchengemeinde nun auflösen. Wer sind die Engagierten?

Im Spätsommer 1988 finden sich in der Gemeindeversammlung einige Gemeindemitglieder zusammen, die sich verstärkt für die ökologischen Belange innerhalb der Kirchengemeinde einsetzen wollen. Alle sind NABU (Naturschutzbund Deutschland, Kreisverband Unna)-Mitglieder. Sie verfolgen verschiedene Schwerpunkte rund um die »Bewahrung der Schöpfung«, was zu der damaligen Zeit verstärkt von den kirchlichen Organisationen angefordert wurde.

Voraus ging schon:

• 1982 eine Pflanzaktion rund um das neu erbaute Philipp-Nicolai-Gemeindehaus



Pflanzung Kirche Lünern

in Mühlhausen (PNH) nach den Plänen des Landschaftsgärtners. Es waren vor allem die Jungschar Kinder mit ihren Eltern, die mithalfen, so dass erhebliche Kosten gespart werden konnten.

Weitere Beispiele des ehrenamtlichen Einsatzes waren:

• 1989 Bepflanzung rund um die Kirche in Lünern, wovon heute leider nicht mehr viel zu erkennen ist. Auch die Mauer zur Straße hin wurde mit Immergrün bepflanzt und am nördlichen und südlichen Ende eine Rose eingesetzt. Die Rose am nördlichen Ende steht weiterhin dort.

• 1989/90 Anlage der Schmetterlingswiese (6.900 qm) »Hinter dem Holz« in Lünern mit einem Teich



Logo der Umweltgruppe

als Beispiel für eine ökologische Fläche im Eigentum der Kirchengemeinde, die aus der landwirtschaftlichen Nutzung herausgenommen wurde.

Die weitere Pflege übernahm die Umweltgruppe. Hintergrund war die Forderung der Kirchen zum Abbau der Agrarüberschüsse und eine stärkere Berücksichtigung der Interessen der armen Länder (GATT-Verhandlungen). Das Pflanzgut für eine dreireihige Hecke stellte der Kreis Unna, später kamen noch 2 Eichen und 10 Kopfweiden aus Privatbesitz hinzu. 2009 erfolgte Sanierung und Vergrößerung des Teichs. 2015 wurden drei Schmetterlingssträucher gepflanzt, um dem Namen der Wiese gerecht zu werden.

• 1991 wurde der Nordwestteil des Ev. Friedhofes Lünern um den Abfallplatz herum mit heimischen Sträuchern begrünt. Diese entwickelten sich inzwischen zu stattlichen Bäumen und verstecken den Platz hinter sich.



Schmetterlingswiese 1992



Friedhof in Lünern 1992

- 1996 erfolgte die Gründung des Arbeitskreises Kirchlicher Umweltbelange (AKKU), der sich hauptsächlich mit Energiefragen in der Kirche und den Gemeindehäusern befasst. Er wurde aktiv von zwei inzwischen verstorbenen Presbytern tatkräftig unterstützt. Den Anstoß zu dieser Aktion gab 1995 der Beschluss der Synode des Kirchenkreises Unna den Energieverbrauch bis zum Jahr 2005 um 20 % zu senken.



Beringung der Turmfalken 1998

- 1997 Der AKKU erstellte ganz konkret eine Energiebilanz für die beiden Gemeindehäuser und gab Tipps zur Einsparung von Strom und Wasser. Auch die eingesetzten Putzmittel wurden unter die Lupe genommen.

Der Fledermaus- und Turmfalkenexperte Reinhard Wohlgemuth baute zwei Turmfalkenkästen im Kirchturm ein, die heute aber nicht mehr von Turmfalken, sondern von Dohlen aufgesucht werden. Beide Vogelarten wurden im Beisein von einer Kindergruppe beringt.

Besondere Anerkennung des Engagements erfolgte 1997 durch die Verleihung des »Förderpreises Konziliarer Prozess« durch die Ev. Kirche von Westfalen »für beispielhafte Bewahrung der Schöpfung« an den

Heimatverein in Mühlhausen/Uelzen, in dem die Mitglieder der Umweltgruppe maßgeblich aktiv sind.

Außer einer Urkunde wurden den Vertretern einige Eicheln von der historischen Lutherreiche in Wittenberg überreicht. Einer der Keimlinge wurde 1999 zum 90. Todestag von Superintendent Ludwig Polscher vor dem LPH gepflanzt. Ein kleines Infoschild erinnert heute noch daran.

- 2001 folgte die Pflanzung eines »Lutherinbaumes«, d. h. einer Elsbeere in der Mühlhauser Mark. Katharina von Bora aß deren Früchte so gern, wie dem Schriftwechsel Martin Luthers zu entnehmen ist.

- 1995 – 2003 erschienen mehrere Beiträge im Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Lünern, desgleichen im Natur-Report des Kreises Unna.

Zu den meisten Aktionen liegen zahlreiche Fotos vor.

Seither ist es still geworden um die Gruppe, die nach der Fusion der Kirchengemeinden im Osten Unnas ohne Erfolg um neue Mitstreiter warb. Grund war wohl, dass andere kirchliche Gesichtspunkte in den Vordergrund rückten, der Aspekt der Schöpfungsbewahrung dagegen in den Hintergrund.

Es ist Zeit für einen Generationenwechsel!

Die noch verbliebenen drei Mitglieder der Umweltgruppe Karl-Heinz Albrecht, Barbara Cornelissen und Helmut Thomas blicken auf viele aktive Jahre zurück und möchten zum Abschluss am südlichen Ende der Mauer vor der Kirche an der Straße die verschwundene Rose wieder nachpflanzen.

Barbara Cornelissen

37. Deutscher Evangelischer Kirchentag 2019 in Dortmund



Unterkünfte gesucht!

Zwischen dem **19. und 23. Juni 2019** findet der **37. Deutsche Evangelische Kirchentag 2019 in Dortmund** statt. Das hört sich zwar noch weit weg an, die Vorbereitungen hierzu sind aber schon in vollem Gange. Wir als Ev. Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern haben uns auch berufen gefühlt, als Randbezirk von Dortmund aktiv den Kirchentag mitzugestalten.

Als Ansprechpartner unserer Kirchengemeinde haben sich nun **Ulrich Schmidt (0 23 03/48 17)** sowie **Axel Potthast (01 79/9 39 97 20)** bereit erklärt, hier als Bindeglied zwischen Dortmund und unserer Kirchengemeinde zu fungieren.

Nach einem ersten Vortreffen in Dortmund ging es jetzt nun primär um die Frage der Bereitstellung von Unterkünften, da dieser Punkt einige Zeit an Vorlauf braucht. Es wäre daher bereits

jetzt schon toll, wenn sich Familien bereit erklären würden, auswärtigen Gästen für den Zeitraum des Kirchentages eine Unterkunft zu bieten. Eine spannende Angelegenheit, wie wir finden, da hieraus auch neue Kontakte entstehen könnten und hierdurch die Weltoffenheit der Menschen aus dieser Region zum Ausdruck kommen würde. Es wäre daher schön, wenn sich Interessierte, die die Möglichkeit hätten, Gäste aufzunehmen, ab sofort bei uns unter den oben benannten Kontakten melden würden. Weitere Einzelheiten können dann individuell besprochen werden.

Wir werden Sie in den kommenden Gemeindebriefen weiter über das Thema Kirchentag 2019 ausführlich auf dem Laufenden halten und sehen diesem Großereignis „im Pott“ mit großer Freude entgegen!!

Axel Potthast



Losungspräsentation: Kirchentagspräsident Hans Leyendecker, Generalsekretärin Julia Helmke, sowie Präses Annette Kurschus



Musikalischer Sommertag 2018 - 8. Juli

ab 14.30 Uhr - Musik rund um die Kirche in Lünern

Der Klang der Orgel im Kirchenschiff, die Posaunen unter den Linden, Chöre und Musikgruppen rund um die Kirche in Lünern - so gestaltet sich der diesjährige Musikalische Sommertag in unserer Gemeinde.

Als Auftaktveranstaltung zu den sonntäglichen Kirchcafés umfasst die Veranstaltung neben Kaffee und Kuchen ein breites musikalisches Angebot: Orgelmusik, *Posaunenchor Lünern*, Chorgesang vom *Sängerbund Mühlhausen-Uelzen*, den *Singing Souls*, dem *Gesangverein Lünern-Stockum* und der *Songgruppe Querbeet*. Unter dem Motto „50 Jahre Flower-Power“ ergänzen der *Projektkreis Musik* gemeinsam mit der Gruppe *Just4Joy* das musikalische Spektrum mit Erinnerungen an die 68iger.

Herzliche Einladung!

Norbert Branscheid



Fotos: Klaus Dunker

Konzert am Freitag den 10.08.18 um 19 Uhr, Kirche in Lünern

Musik der Barockzeit
und Klassik

Marie-Claudine Papadopoulos konzertierte bereits mit namhaften Orchestern wie u.a. dem Münchner Rundfunkorchester und den Essener Philharmonikern. 2012 wurde ihr der 1. Preis beim Wettbewerb „Ton und Erklärung“ des BDI in München zuerkannt. Marie-Claudine Papadopoulos spielt eine Violine von N. Amati, die ihr freundlicherweise von einer Privatsammlung zur Verfügung gestellt wird. **Dimitri Papadopoulos** hat zahlreiche internationale Musikwettbewerbe in Frankreich und Deutschland gewonnen. Er tritt regelmäßig bei Recitals und Kammermusikabenden sowie als Solist mit Orchesterbegleitung in zahlreichen Ländern und im Rahmen renommierter Festivals auf. Er ist Gründungsmitglied der „Association Musique et Patrimoine Vivants“ und künstlerischer Leiter eines Kammermusikfestivals in der Dordogne.

Der Cellist **Alexandre Vay** trat als Solist u.a. mit dem Münchner Rundfunkorchester und der Philharmonie Baden-Baden auf. Seit 2012 ist Alexandre Vay Stellvertreter der Solocellist beim Münchner Rundfunkorchester des Bayerischen Rundfunks.

Günter Drechsel-Grau



Foto: Peter Eichweber

Männerforum Besuch der Zahnradfabrik in Unna

Die Mitglieder des Männerforums besuchten am 9.4.18 die Zahnradfabrik in Unna

25 Männer hörten einen sehr interessanten Vortrag über die Arbeit in dieser Fabrik. In die ganze Welt werden aus Unna Zahnräder geliefert und sogar große und kleine Einzelstücke, wenn der Besteller dies so wünscht.

Peter Eichweber

Frühlingsfest

Das diesjährige Motto unseres Frühlingsfestes hieß: „Es wird bunt“. Kein Wunder also, dass die Predigt unseres Gottesdienstes von den Farben des Regenbogens handelte. Im Anschluss daran konnten auf dem Platz allerlei Aktionen besucht werden: Vogelhäuser bemalen, Grasköpfe gestalten, ein Märchen-Erzähl-Zelt, Stempel-Rallye, Schmink-Station, des Pfarrers Auto bemalen und eine Hüpfburg war auch mit dabei.

Sollte einem nach so viel Action mal die Puste ausgegangen sein, konnte man sich entweder bei unserer Grillstation mit leckeren Würstchen stärken, das bunte Kuchenbuffet plündern oder sich durch die Süßigkeiten am Candy-Wagen essen. Vielen Dank an all die fleißigen Bienchen, die uns an diesem Tag unterstützt haben!

Freddy



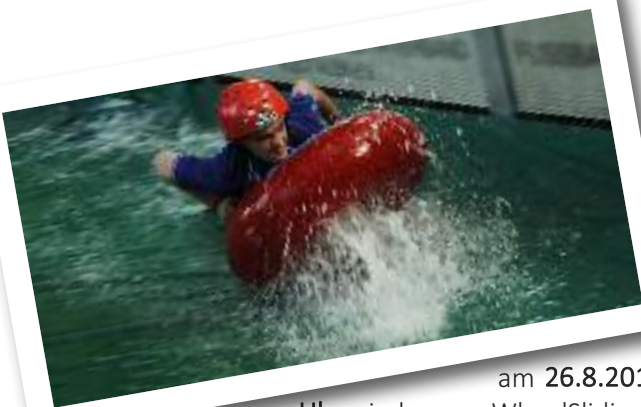
Kinderfreizeit in Epe

Insgesamt 33 Kinder machten sich in der ersten Osterferienwoche unter Führung von „Doc Bones“ auf Spurensuche zum Thema Bibel. Vormittags wurde in mehreren Kleingruppen intensiv geforscht, was es z.B. mit dem „Buch der Tränen“ oder der „Schrift der Flammen“ auf sich hatte.

Nachmittags und abends standen wie gewohnt Geländespiele, Krimi, Stationslauf u.v.m. auf dem Programm. Es war wieder einmal eine rundum schöne Woche mit super Kindern



und einem tollen Team!



WheelSlidingContest 2018- Rutschen am Rathaus

Die Ev. Jugend Unna in Kooperation mit anderen Institutionen lädt

am **26.8.2018 von 10.00 Uhr bis 16.00**

Uhr wieder zum WheelSlidingContest (WSC) rund um das Rathaus in Unna ein. Bei der Wasserrutsch-Aktion, bei der man auf einem Gummiring eine etwa 30 Meter lange, bewässerte Rutschbahn hinabschlittert, werden in drei Altersklassen die besten Rutschzeiten ermittelt. Antreten im Wettkampf um den großen Pokal können „Junioren“, „Senioren“ und „Gladiatoren“. Die Anmeldung zum Contest findet gegen eine Startgebühr vor Ort statt. Natürlich kann auf der Bahn auch gerutscht werden, ohne am Wettbewerb teilzunehmen. Rund um den Contest gibt es außerdem eine Menge zu erleben, denn viele Kooperationspartner aus der Kinder- und Jugendarbeit tragen zu einem gelingenden Rahmenprogramm bei. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt sein.

Juleica-Schulung

Für alle, die sich vorstellen können, in Zukunft auch bei den Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit mitzuhelfen und sich als Mitarbeitende/r einzubringen, bieten wir am letzten Septemberwochenende, **vom 28. bis 30.09.18** findet gemeinsam mit anderen Jugendlichen aus der Region Unna ein Juleica-Wochenende statt. In

der Jugendherberge Wolfsburg planen wir ein abwechslungsreiches Programm für euch. Hier lernt ihr Basiswissen zum Thema Gruppenleitung in viel Spiel und Aktion verpackt! Nähere Infos und Anmeldeflyer gibt's bei Ulrike Faß, 0170/1539183



Juleica-Schulung

CVJM Familien-Stempel-rallye

Bereits am Sonntag, **01.07.18**, lädt der CVJM Hemmerde-Lünern wieder zu seiner beliebten Familien-Stempel-Rallye ein. Entlang des alten Hellwegs zwischen Uelzen und Hemmerde warten wieder 7 verschiedene Genuss- und Spielstationen auf die Gäste. Zwischen 15.00 und 18.00 Uhr kann an jeder der Stationen gestartet werden; wer am Ende alle Stempel aufweisen kann, nimmt an der Verlosung um Eisgutscheine teil. Die Teilnahme ist kostenlos und die Strecke für alle Altersstufen geeignet!



Schelk-Freizeit 2018; Foto: U. Fass

Schelkfreizeit

Der Schelk wurde zum Märchenwald! Als wir Freitag mit knapp 70 Kindern im Wald ankamen, hing der Hausselgen schief: bei den Zwergen gab es Krach wegen zu wenig Platz für alle. Sie baten uns um Hilfe, um mit ihnen eine neue Wohnung zu bauen. Wir halfen den Zwergen beim Hausbau und beim Finden eines Schatzes. Ohne die Hilfe der Kinder wäre auch die Hexe pleite gegangen und der Wald wäre verloren gewesen. Doch die Kinder haben den Märchenwald gerettet. Am Sonntag war Familientag: die neuen Häuser der Zwerge wurden besichtigt und wir feierten einen Gottesdienst. Es gab Würstchen vom Grill und im Anschluss konnte die ganze Familie „Sagaland“ spielen. Die Zwerge konnten endlich in ihr neues Haus einziehen und glücklich werden.

Merit Levenig

Kletterwald Freischütz

Die evangelische Jugend Hemmerde-Lünern organisiert für Jugendliche in diesem Jahr einen Ausflug in einen Kletterwald. Es geht in den Kletterwald im Freischütz (Schwerte). Am **27.08.2018** werden wir uns voraussichtlich am Bahnhof in Unna treffen, um von dort aus mit öffentlichen Verkehrsmitteln den Freischütz zu erreichen. Im Kletterwald werden wir dann ausreichend Zeit haben, die unterschiedlichsten Parcours zu meistern und Baumtore zu erklimmen.

Genaue Angaben zur Ab- und Anreise sowie Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben. Die Kosten werden in etwa bei 12 € liegen (plus ggf. Kosten für öffentliche Verkehrsmittel). Kletterbegeisterte erhalten weitere Infos bei Ulrike Faß (0170/1539183).

GOTTESDIENSTE

Datum	Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen	Andere gottesdienstliche Feiern
03.06. 1. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Lünern, Pfr.in Medias	
10.06. 2. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Hemmerde, Gottesdienst mit Abendmahl , Pfr. Ebmeier	
17.06. 3. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Lünern, Pfr.in Medias	18.00 Uhr, Hemmerde Die andere Andacht
24.06. 4. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Hemmerde, Pfr. Ebmeier	
01.07.2018 5. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, Gottesdienst mit Abendmahl , Pfr. Jeck	
08.07.2018 6. Sonntag nach Trinitatis	10.30 Uhr, Open-Air-Familien-Gottesdienst im Grünen , Bruchstraße 30, Pfr. Ebmeier/Familie Schulze-Borgmühl	
15.07.2018 7. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, Gottesdienst, Prädikantin Friederike Faß	18.00 Uhr, Hemmerde Die andere Andacht
22.07.2018 8. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Hemmerde, Gottesdienst, Pfr. Heckmann	
29.07.2018 9. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, Gottesdienst Pfr. Jeck	
05.08.2018 10. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, Gottesdienst mit Taufe , Pfr. Jeck	
12.08.2018 11. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Hemmerde, Gottesdienst m. A., Pfr. Jeck / Vikar Jasczyk, Einführung von Vikar Alexander Jasczyk	
19.08.2018 12. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, Gottesdienst, n.n.	18.00 Uhr Hemmerde Die andere Andacht
26.08.2018 13. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Hofgottesdienst auf dem Hof Schulze-Steinen , Pfr. Ebmeier	
01.09.2018 Samstag	15.00 Uhr, Taufgottesdienst in Lünern, Pfr. Jeck	
02.09.2018 14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, Pfr. Ebmeier	

Datum	Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen	Andere gottesdienstliche Feiern
09.09.2018 15. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Hemmerde, Pfr. Ebmeier, Jubiläums-Konfirmation	
16.09.2018 16. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, Pfr. Jeck, mit dem Posaunenchor Lünern	18.00 Uhr Hemmerde Die andere Andacht
23.09.2018 17. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Hemmerde, Vikar Alexander Jasczyk	
30.09.2018 18. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr, Lünern, Pfr. Jeck, Jubiläums-Konfirmation	

Die Gottesdienste finden (falls nicht anders angegeben) an folgenden Orten statt:
 Evangelische Kirche Hemmerde, Hemmerder Dorfstraße
 Evangelische Kirche in Lünern, Lünerner Kirchstraße

Liebe Gemeinde,
 um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf, sagt ein afrikanisches Sprichwort. Auf mich übertragen könnte man sagen: Es braucht eine ganze Gemeinde, in meinem Fall sogar zwei Gemeinden, um einen Vikar auszubilden.

Ein Vikar stellt sich vor



Foto: Alexander Jasczyk

Seit April 2018 absolviere ich mein Vikariat im Kirchenkreis Unna. Vor dem Hintergrund haben einige von ihnen mich womöglich schon im Ostergottesdienst kennengelernt. Andere besuchte ich bereits Zuhause und wieder andere begegnen mir in diesem Augenblick in der Schule. Denn bevor ich im Juli wahrhaftig in ihrer Kirchengemeinde beginne, durchlaufe ich im Moment ein Schulvikariat am Ernst-Barlach Gymnasium. Ich selbst komme nicht aus Unna, sondern bin in Bochum geboren und aufgewachsen. Dort habe ich nach meinem Abitur die Ruhr-Universität besucht. Während des Studiums nahm ich nicht nur an spannenden Exkursionen nach Afrika und in den Libanon teil, sondern ich hatte auch das Glück, an der Universität meine Frau kennenzulernen. Noch während des Studiums heirateten wir. Meine Frau studiert momentan noch immer an der Ruhr-Universität Englisch und Ev. Theologie. Im Moment schreibt sie an ihrer Masterarbeit. Sie selbst wird ab dem 1. November dieses Jahres das Referendariat beginnen.

Ich selbst engagierte mich neben dem Studium in der Jugendarbeit der Kirchengemeinde Bochum-Werne. Zunächst habe ich während meines Studiums ein vierwöchiges Praktikum in dieser Gemeinde abgelegt. Nach meinem Praktikum bot mir die Gemeinde eine Honorarstelle an. So hatte ich das Glück während des Studiums erste praktische Erfahrungen in der Kirche zu sammeln. Zu meinen Aufgaben zählten unter anderem Jugendgottesdienste, Freizeiten und Jungschargruppen des CVJMs Bochum-Werne. Daneben leitete ich den Konfirmandenunterricht der Gemeinde. Das hat mir große Freude bereitet. In meiner Freizeit lese ich Bücher jeglichen Genres. Doch besonders mag ich die Geschichten von Haruki Murakami. Außerdem bin ich begeisterter Sportler. Im Mai 2015 bin ich in Duisburg meinen ersten Marathon gelaufen und freue mich demnächst auch in ihrer Nachbarschaft zu joggen. Ich bin sehr gespannt auf die Zeit in Ihrer Kirchengemeinde. Ich freue mich darauf, die Vielfalt und Fülle Ihres Gemeindelebens kennenzulernen und mitzuarbeiten. Ich freue mich auf persönliche Begegnungen und Gespräche mit Ihnen.

Alexander Jasczyk

Open- Air-Familiengottesdienst in Mühlhausen

Am 8. Juli findet ab 10:30 in Mühlhausen ein Open-Air-Familiengottesdienst statt.



WER? Im Anschluss an eine Veranstaltung mit den kommenden Konfis mit Lehmofenbau, Spielen und Zeltübernachtung, lädt die Kirchengemeinde in das Waldstück der Familie Schulze-Borgmühl neben der Osterfeldschule ein, um sich auf den nahen Beginn der Sommerferien einzustimmen.

WAS? Zusammen singen wir, hören Geschichten und bekommen

www.gemeindebrief.de

richtig Lust auf die schöne Urlaubszeit im Juli und August. Nach dem Gottesdienst sind alle eingeladen, bei einem kleinen Snack und Getränken zu verweilen und miteinander zu sprechen oder zu spielen. Für die kleineren Kinder gibt es als Highlight den „Ministreichelzoo“, mit Ziegen, Hühnern und Gänsen. Die Größeren dürfen sich mit dem Fußball auf der Wiese austoben. **WO?** Der Zutritt zum Gelände erfolgt mit kurzem Weg über den Parkplatz am Mühlbachstadion, somit können auch ältere Besucher, oder Familien mit Kinderwagen den Gottesdienst sehr gut erreichen. Wir freuen uns auf viele Besucher, die mit uns in den Sommer starten und die langersehnte Möglichkeit eines Gottesdienstes in Mühlhausen/Uelzen nutzen. Je mehr kommen, desto schneller eine Wiederauflage ;-)

Benjamin Schulze-Borgmühl

Sand- und Gartenaktion im Kindergarten

Viele engagierte Helfer unterstützen unsere Arbeit! So trafen sich am 5. Mai unsere Kindergartenfamilien, um den Sand in den Spielflächen des Außengeländes auszutauschen. Der alte Sand wurde komplett entfernt, entsorgt und wieder aufgefüllt. Mit Schubkarren, Schaufeln und Minibagger waren



viele fleißige Helfer im Einsatz. Außerdem wurde das Kindergartenhochbeet komplett erneuert und an einer sonnigen Stelle im Garten aufgestellt.

Nach sechs Stunden Arbeit waren alle geschafft und zufrieden! Die Erzieherinnen des Kindergartens danken auf diesem Weg nochmals allen, die sich an der gelungenen Aktion beteiligten. Nicht nur unsere Eltern und Kinder waren im Einsatz, auch Großeltern halfen beim Sand schaufeln oder kümmerten sich am Grill um die Verpflegung. Die Kinder hatten außerdem Gelegenheit, einen Blumentopf zu bemalen und darin einen Kohlrabi einzupflanzen. Die Pflanzen hierfür und für die Erstbepflanzung des neuen Hochbeetes stellte Familie Kuckhoff zur Verfügung. Die gesamte Aktion wurde von den Elternvertreterinnen organisiert, vorbereitet und ausschließlich mit Eltern, Großeltern und der Unterstützung von Rolf-Dieter und Gerit Linden durchgeführt.

Nochmals herzlichen Dank allen fleißigen Helfern sagen Diana Ersel und alle Mitarbeiterinnen des evangelischen Noah-Kindergartens!

Diana Ersel

10 Jahre Mahlzeit - Menschen und Meinungen

Am 13. April hatte die MAHLZEIT 10jähriges Jubiläum. Wir hatten wieder einmal ein gutes Essen auf dem Tisch und jede Menge Spaß miteinander!



Ingeborg Banner:

„Ich komme gerne zur MAHLZEIT, weil ich in Gemeinschaft essen kann und nette Leute kennenlernen und mich unterhalten kann.“



Christa Schmitt:

„Ich komme gerne zur MAHLZEIT wegen der Geselligkeit und ich brauche nicht alleine essen wie täglich zu Hause. Die Damen, die helfen, sind sehr freundlich.“



Wilhelm Witt:

„Frohes Zusammensein bei gutem Essen.“

Heidrun Schimke:

„Ich komme gerne zur MAHLZEIT wegen der Geselligkeit und des guten Essens. Das Mahlzeitteam ist hervorragend.“



Mechthild und Ferdi Schwung:

„Ich komme gerne zur MAHLZEIT, weil es mir so gut schmeckt und weil wir uns da mit Freunden treffen.“



Teamfoto, Personen von l.n.r.:

Elke Bussemeier, Petra Witte, Carmen Kratzsch, Karina Pfeifer, Petra Scholz-Pierschalik- Die MAHLZEIT trifft sich auch weiterhin im Bürgerhaus Arche in Hemmerde!

Wir Mitarbeiterinnen freuen uns auf alte und neue Gäste! Die nächsten Termine sind **8.6., 6.7. und 14.9.**

Carmen Kratzsch

Fotos: Jörg Bussemeier

Gemeindenaher Sozialbegleitung

Susanne Wöstenberg wirkt als Sozialarbeiterin in der Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern. Seit Januar ist sie bei der Diakonie angestellt. Im Interview berichtet sie, welche Vorteile diese besondere Stellenstruktur hat.



S. Wöstenberg im Büro in Lünern; Foto: drh

Die Diakonie Ruhr-Hellweg und die evangelische Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern haben gemeinsam die soziale Arbeit vor Ort gestärkt. Vor einigen Monaten wurde die Stelle der Sozialarbeiterin Susanne Wöstenberg bei der Diakonie angesiedelt und aufgestockt: 15 Stunden ist sie als gemeindenahere Sozialbegleitung im Einsatz. 15 Stunden übernimmt sie Aufgaben beim „Ambulant Betreuten Wohnen“ in Unna. Im Interview zieht die Diplom-Sozialpädagogin eine positive Bilanz und erzählt, wie sie die vergangenen Monate erlebt hat.

Frau Wöstenberg, wie hat sich Ihre Arbeit durch die neue Stellenstruktur geändert?

Ich freue mich sehr, dass ich durch die besondere Kooperation eine dauerhafte Perspektive in meinem Berufsfeld als Sozialpädagogin gefunden habe. Bei der „neuen alten Stelle“ bin ich wie bisher die gemeindenahere Sozialbegleitung im Auftrag der evangelischen Kirche Hemmerde-Lünern. Im Wesentlichen bleibt alles so wie bisher.

Welche Menschen kommen zu Ihnen in die Beratung?

Für das „Ambulant Betreute Wohnen“ kümmere ich mich vor allem um Menschen mit psychischen Erkrankungen aller Art. In der Kirchengemeinde berate ich Menschen unterschiedlichen Alters in ganz individuellen Notlagen. Ich stehe Ratsuchenden bei familiären, persönlichen oder beruflichen Problemen zur Seite.

Wie können Sie Ratsuchenden helfen?

Jemand hat z.B. gerade seinen Ehepartner verloren und fühlt sich nun –

neben der Trauer – allein und isoliert. Ich unterstütze diese Person dabei, wieder Anschluss zu finden, indem wir die individuellen Wünsche und Interessen in der Beratung herausarbeiten.

Was haben Sie außerdem für Aufgaben?

Ich beantworte Fragen zum Umgang mit Behörden, nutze das aufgebaute Netzwerk, um Menschen zu neuen Wegen zu verhelfen. Manche Projekte entwickle ich neu, z.B. eine lockere Skatrunde, ein Angebot in Kooperation mit weiteren Akteuren wie der Nachbarschaftshilfe.

Wie hat die Gemeinde reagiert, als sie hörte, dass Sie nun bei der Diakonie angestellt sind?

Möglicherweise gab es am Anfang eine gewisse Scheu vor dem großen Verband Diakonie Ruhr-Hellweg, aber die meisten Reaktionen waren sehr positiv. Mein Eindruck ist, dass die Menschen zunehmend spüren, dass die enge Zusammenarbeit mit so einem starken Partner viele Vorzüge mit sich bringt.

Was gefällt Ihnen an Ihrer Arbeit besonders?

Die soziale Arbeit ist für mich ein sinnstiftender Beruf, der mich erfüllt. Ich finde es toll, wenn ein Klient oder eine Klientin auf ihrem Weg einen Schritt weitergekommen ist.

Über Susanne Wöstenberg:

Susanne Wöstenberg stammt aus Wetter an der Ruhr. Nach der Ausbildung zur Justizangestellten war sie einige Jahre in diesem Beruf tätig, holte das Abitur nach und studierte Sozialpädagogik. Nach 14 Jahren in der Erwachsenenbildung trat sie vor rund 2 1/2 Jahren die Stelle als Sozialarbeiterin in der Gemeinde an. Hier lebt sie gemeinsam mit ihrem Ehemann und ihrem Sohn.

Termine unter Tel. 0 23 03/4 05 76, mobil: 01 51-16 31 45 87 oder swoestenberg@diakonie-ruhr-hellweg.de im Ludwig-Polscher-Haus, Lünerner Kirchstraße 10. Termine zu Hause können auf Wunsch vereinbart werden.



Leben Zuhause

Wir unterstützen Sie bei der Gestaltung Ihres Alltags

- Grundpflege und ärztlich verordnete Behandlungspflege
- 24-Stunden-Bereitschaft
- Pflegeberatung
- Verhinderungspflege zur Entlastung pflegender Angehöriger

Perthes-Pflegedienst

Kontakt: **Caroline Schmöle** | Tel. **02303 58885-0**

Lerschstraße 3 | 59423 Unna | pd-unna@perthes-stiftung.de



EVANGELISCHE
PERTHES-STIFTUNG e.v.

menschennah.

www.perthes-stiftung.de

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen zur Konfirmation





Jubelkonfirmationen 2018

**25, 50, 60, 65 und 70 Jahre - Silber, Gold, Diamant, Eisern
und Gnade n-Konfirmation**

Herzliche Einladung an alle Jubelkonfirmanden der o.g. Jahrgänge!

Am **9. September 2018 in Hemmerde** und am **30. September 2018 in Lünern** feiern wir gemeinsam die Jubelkonfirmation in unserer Gemeinde.

Genauere Angaben von Ort und Zeit erfolgen in der schriftlichen Einladung. Bitte melden Sie sich gerne auch von sich aus im Gemeindebüro, wenn Sie zu den Jubelkonfirmanden gehören und keine Einladung bekommen haben.

<p>Erledigung aller Formalitäten Erd-, Feuer-, See-, Anonymbestattungen Überführungen im In- und Ausland Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten Eigenen Abschiedsraum</p>	<p>ELLERKMANN BESTATTUNGSHAUS WANNWEG 17 59427 UNNA-HEMMERDE TEL. 0 23 08 - 29 20 MOBIL 01 71 - 4 15 22 37</p>
---	---

Symptomorientierte und ganzheitliche Therapie

Physiotherapie	Craniosacraltherapie
Manuelle Lymphdrainage	Bobath-Therapie
KG des Kiefergelenks	Kinder/Erwachsene

KG-Praxis Vordemvenne
 Hemmerde Kirchplatz 1 • 59427 Unna-Hemmerde
Tel.: 02308 - 932 95 91
 Privat/Alle Kassen - Termine lt. Vereinbarung - Hausbesuche



**Praxis für
 Physiotherapie
 und Krankengymnastik**
Andrea Vordemvenne





**Pflegedienst
 Busch**

Wir sind für den Menschen da.

Kathe Kollwitz Ring 30a
 59423 Unna
 Telefon: 02303/772470
www.pflegedienst-busch.com



Stadtwerke
 Unna
 Unsere Energie.

Machen Sie mit und sichern Sie sich bis zu **25€** Förderung



**Förderprogramm LED:
 So strahlen Ihr Heim und die Haushaltskasse**

www.sw-unna.de



Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.

1. Johannes 4,16

Unsere Gemeinde und ihre Gebäude

Schon vor zehn Jahren war deutlich geworden, dass der Bestand an Gebäuden in unserer Gemeinde viel zu hoch ist. Drei große Gemeindezentren und zwei historische Kirchen, das war bei deutlich zurückgehenden Gemeindegliederzahlen auf die Dauer nicht zu tragen.



Philipp-Nicolai-Haus im Umbau; Foto: Peter Eichweber

Unterschiedliche Finanzierungsmodelle wurden durchdacht, aber das Ergebnis war immer dasselbe.

Dennoch wurde noch einmal geprüft. Eine Gebäude-Strukturanalyse durch eine unabhängige Architektin bestätigte 2014 was sich schon lange abzeichnete: die Gemeinde

Hemmerde-Lünern hat mehr als doppelt so viele Räume und Gebäude, wie sie braucht und weit mehr als sie auf Dauer finanzieren kann. Dazu kommt, dass die Gemeinde nach der neuen Verwaltungsordnung in Zukunft viel höhere Rücklagen für die Gebäude bilden muss.

Damit war der Handlungsbedarf erneut belegt. Die Frage der Umsetzung war allerdings eine ganz andere. Aber auch hier hat es sich das Presbyterium nicht leicht gemacht. Wie konnten die Gemeindehäuser in eine angemessene Weiternutzung überführt werden?

Als erstes stand das Ludwig-Polscher-Haus in der Verhandlung. Auf dem Platz des heutigen Ludwig-Polscher-Hauses sollte ein Altenheim entstehen. Erst kurz vor dem Abschluss scheiterten die Verhandlungen.

Sehr zeitaufwendig und schwierig war die Suche in Mühlhausen-Uelzen. Es wurden intensive Gespräche geführt mit fast allen sozial-diakonischen Trägern in Westfalen. Wohnheime für Senioren oder auch für Behinderte standen zur Prüfung.

Es gab mehrere konkrete Pläne und immer wieder das Scheitern der Hoffnungen. Dann kam das erlösende Angebot von Rolf Kuhlmann. Das Gelände, auf dem jetzt barriere-



Philipp-Nicolai-Haus; Foto: Gemeindefundus

freie Wohnungen und Häuser entstehen, ist Pachtland der Gemeinde und der neue Gemeindefundus steht für 99 Jahre kostenfrei zur Verfügung. Glücklicher hätte es kaum kommen können. Wir freuen uns auf die Wiedereröffnung des Hauses noch in diesem Jahr!

In Hemmerde war es fast noch schwieriger. Eine sinnvolle Andersverwendung der Arche war kaum in Aussicht. Galt es doch auch, den schönen Dorfkern zwischen Kirche und 'rotem Platz' zu bewahren. Schließlich entstand in den Gesprächen mit dem Ortsvorsteher die zündende Idee, die viele Probleme

im Dorf und in der Gemeinde mit einem Schlag lösbar machte:

Die Arche bleibt Eigentum der Kirchengemeinde, ist nun aber von der Stadt Unna für 20 Jahre angemietet. Sie dient weiter als Treffpunkt für Gruppen, Chöre, Vereine und private Feiern- nur jetzt im Auftrag der Stadt, als Bürgerhaus durch die AWO geführt.



Die Arche; Foto: Gemeindefundus

Die AWO mit ihrem 'Klamöttchen' und andere Gruppen aus dem alten Bürgerhaus haben eine neue Bleibe gefunden. Die gemeindlichen Gruppen, die das wünschen, sind längst wieder in das Haus zurück gekehrt. Die Räumlichkeiten werden dafür von der Gemeinde jeweils zum üblichen Tarif zurück gemietet.

Alles andere bleibt unberührt: die Kirche, das Haus Regenbogen, der Kindergarten, das Haus Immanuel. Die Gemeinde hat in Hemmerde kräftig investiert: die Orgel wurde saniert, in der Kirche wurden Putzflächen an den Wänden und die Gewölbeflächen im Chorraum renoviert, der Eingang wurde neu gestaltet, die Kirchenmauer gerichtet, der Kirchvorplatz erneuert und die Heizung überarbeitet. Das Haus Re-

genbogen wurde innen komplett renoviert. Der Kindergarten wurde erweitert. Die Arche ist modernisiert und sicherheitstechnisch auf

den neusten Stand gebracht worden. Insgesamt hat die Kirchengemeinde in den letzten Jahren ca. 325 000,- € allein in Hemmerde investiert. Bleibt das Ludwig-Polscher-Haus unberührt? Kaum!

Das Haus ist längst für viele andere Gruppen und Vereine in Lünern geöffnet und wird von ihnen rege genutzt. Aber seit Jahren gilt nun schon ein strikter Investitions-Stopp. Langsam macht sich das bemerkbar. Das Haus ist in die Jahre gekommen und braucht eine Überarbeitung.

Zur Zeit läuft in Lünern ein intensiver Prozess der Dorferneuerung. Das Ludwig-Polscher-Haus ist dabei immer wieder in der Diskussion. Was dabei am Ende heraus kommt ist aber noch offen.

Alle Mitglieder des Presbyteriums und die an den Entscheidungsprozessen Beteiligten sind sich ihrer Verantwortung gegenüber den Menschen in unserer Gemeinde wohl bewusst. Bitte unterstützen Sie uns und unsere Evangelische Kirchengemeinde Hemmerde-Lünern auf dem Weg in die Zukunft.

Ihr Presbyterium

Wer denkt im Sommer schon an Krippen?

Wir vom Vorbereitungsteam für den nächsten Adventsmarkt!

Am 15. Dezember findet unser Adventsmarkt in Hemmerde statt. Es ist wieder eine Krippenausstellung geplant. Wer seine Krippe zeigen möchte, der möge sich frühzeitig bei Heidrun Herchenröder melden, sie nimmt wieder die Leihgaben entgegen. Der Abgabetermin wird noch bekannt gegeben.

Peter Eichweber



Rüdiger Geißler

Bestattungen Geißler

Mit uns den **Abschied** gestalten

Kamener Straße 11-13 - 59425 Unna

MEHRERFAHREN 0 23 03 / 94 24 994

24 Stunden für Sie erreichbar

www.bestattungen-geissler.de

info@bestattungen-geissler



KAMP GRABMALE

INHABER: MARTIN DICKEL

FRIEDHOFSTRASSE 19 · 59199 BÖNEN

TEL. (0 23 83) 81 04

Außentreppen und
Fensterbänke aus Naturstein

FILIALE: AM SÜDFRIEDHOF · 59423 UNNA

TEL. (0 23 03) 8 35 89

BEDACHUNGEN



59425 Unna · Uelzener Weg 20

Telefon 0 23 03 / 1 35 40 · Telefax 0 23 03 / 1 34 83 · www.longinus-jaeger.de

- Steildach
- Flachdach
- Bauklempnerei
- Fassaden-
bekleidungen
- Gerüstbau



Rechtsanwalt und Notar Peter Budde,
Dortmund-Asseln, Asselner Hellweg 93,
Fachanwalt für Strafrecht, informiert:

*Rechtsberatung erteile ich auch in meiner Zweigstelle
in Unna-Hemmerde, Schmiedestraße 13.*

Telefon: 0231 / 2 75 77 oder: 0178 858 98 56



MEISTERBETRIEB – alles aus einer Hand

Hauptstraße 34, 58730 Fröndenberg-Dellwig, Tel. 02378/12010 www.haustechnik-neuroth.de - info@haustechnik-neuroth.de

- SANITÄR
- BÄDER
- FLIESEN
- HEIZUNG
- WÄRMEPUMPE
- KLIMA + SOLAR
- PELLET
- ELEKTRO



BESTATTUNGSINSTITUT Barthold - Müller

Erledigung aller Formalitäten

59427 Unna-Lünern - Kuhstraße 33 - Telefon 0 23 03/43 18